



Presse-Information
DTM
23. September 2017

Drei BMW M4 DTM punkten auf dem Red Bull Ring.

- **15. Saisonrennen vor malerischer Alpenkulisse in Spielberg.**
- **Marco Wittmann und Maxime Martin belegen die Plätze fünf und sechs.**
- **Timo Glock als Zehnter ebenfalls in den Top-10.**

Spielberg. Im 15. DTM-Lauf des Jahres in Spielberg (AUT) kamen am Samstag drei BMW M4 DTM in die Punkteränge. Marco Wittmann (GER) war in seinem Red Bull BMW M4 DTM als Fünfter der bestplatzierte BMW Fahrer. Direkt hinter ihm folgte Maxime Martin (BEL) als Sechster. Timo Glock (GER) erreichte auf dem Red Bull Ring als Zehnter ebenfalls die Top-10. Bruno Spengler (CAN) wurde Zwölfter, Tom Blomqvist (GBR) belegte Position 16. Augusto Farfus (BRA) musste mit einem beschädigten Auto vorzeitig die Box ansteuern und aufgeben.

Das Qualifying:

Nachdem sich das freie Training am Vormittag aufgrund dichten Nebels verzögert hat, findet das Qualifying am Mittag bei wolkenlosem Himmel statt. Wieder einmal geben Tausendstelsekunden den Ausschlag: Marco Wittmann verpasst als Vierter mit einer Zeit von 1:22,054 Minuten die Poleposition nur um 0,081 Sekunden. Maxime Martin (SAMSUNG BMW M4 DTM), Timo Glock (DEUTSCHE POST BMW M4 DTM) und Augusto Farfus (Shell BMW M4 DTM) folgen auf den Positionen acht, neun und zehn. Bruno Spengler (BMW Bank M4 DTM) beendet die Qualifikation auf Rang 13, für Tom Blomqvist (BMW Driving Experience M4 DTM) steht Platz 16 zu Buche.

Das Rennen:

Im engen Kampf an der Spitze fällt Marco Wittmann am Start um eine Position zurück und ist Fünfter. Augusto Farfus kommt im Duell mit Lucas Auer (AUT,

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank



BMW Driving
Experience



Motorsport



Mercedes) von der Strecke ab und gerät mit hoher Geschwindigkeit ins Kiesbett, so dass sein Auto vom Boden abhebt. Der Brasilianer kann das Rennen am Ende des Feldes zunächst fortsetzen, muss sein Fahrzeug jedoch später aufgrund der starken Beschädigungen vorzeitig in der Garage vom BMW Team RMG abstellen. Fünf der sechs BMW Fahrer absolvieren ihre Boxenstopps innerhalb der ersten elf Runden, nur Bruno Spengler fährt einen längeren ersten Stint und biegt erst nach 27 Umläufen zum Reifenwechsel ab. Am Ende erreichen Wittmann und Martin auf den Positionen fünf und sechs das Ziel. Glock ist Zehnter, Spengler belegt Rang zwölf und Blomqvist Platz 16.

Die Reaktionen:

BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt: „Das war ein hartes Rennen, in dem für uns heute nicht mehr drin war. Die drei Audis vorne konnten wir definitiv nicht halten, dahinter war das gesamte Feld über das ganze Rennen relativ nah zusammen. Aber man hat gesehen, wie schwierig es war zu überholen. Sogar am beschädigten Auto von Robert Wickens kam niemand vorbei. Die Punkte für die Plätze fünf, sechs und zehn nehmen wir mit und bereiten uns konzentriert auf morgen vor. Wir werden wieder angreifen.“

Stefan Reinhold (Teamchef, BMW Team RMG): „Wir hatten schon ein durchwachsenes Qualifying-Ergebnis und konnten dann im Rennen nicht zulegen. Wir müssen mit dem, was wir erreicht haben, zufrieden sein. Den Unfall von Augusto Farfus muss ich mir noch mal genau anschauen. In jedem Fall haben wir viel Arbeit, sein Auto zu reparieren. Wir werden versuchen, uns morgen zu verbessern. Zunächst müssen wir im Qualifying weiter vorn stehen und dann im Rennen kämpfen, um die Positionen zu halten.“

Marco Wittmann (#11, Red Bull BMW M4 DTM – Startplatz: 4. Platz, Rennergebnis: 5. Platz – 71 Rennen, 8 Siege, 19 Podestplätze, 9 Polepositions, 648 Punkte, 2 Fahrtitel): „Platz fünf ist so ziemlich das Maximum, das wir heute holen konnten. Ich hatte einen schönen Fight mit Robert Wickens. Er war schnell und hatte eine gute Traktion, deshalb war es selbst mit DRS extrem schwierig, ihn anzugreifen. Es hat letztlich nicht geklappt. Morgen haben wir eine neue Chance.“

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank



BMW Driving
Experience





Augusto Farfus (#15, Shell BMW M4 DTM – Startplatz: 10. Platz, Rennergebnis: Ausfall – 81 Rennen, 4 Siege, 12 Podestplätze, 6 Polepositions, 374 Punkte): „Das war nicht unser Tag. Gleich zu Beginn musste ich einer Kollision ausweichen. Beim folgenden Ausritt durch das Kiesbett wurde mein Auto stark beschädigt, so dass wir später vorzeitig aufgeben mussten. Ich bin froh, dass bei dem Zwischenfall nicht mehr passiert ist. Ich habe heute einen Satz Reifen sparen können. Also werde ich morgen wieder angreifen.“

Timo Glock (#16, DEUTSCHE POST BMW M4 DTM – Startplatz: 9. Platz, Rennergebnis: 10. Platz – 71 Rennen, 4 Siege, 8 Podestplätze, 3 Polepositions, 322 Punkte): „Der Start war okay, leider war ich auf der falschen Seite in Kurve eins und drei. Dadurch habe ich viele Plätze verloren. Dann sind wir den Rest des Rennens praktisch nur hintereinander hergefahren. Wir hatten keine Chance zu überholen. Am Ende ist es dann nur ein Punkt geworden.“

Bart Mampaey (Teamchef, BMW Team RBM): „Wir hatten heute ein gutes Rennen. In diesem Feld Positionen gut zu machen, ist nicht so einfach. Und wie man gesehen hat, kamen uns einige Autos dazwischen. Aber wir haben unser Rennen gemacht, den Überblick bewahrt und gekämpft. Unsere Boxenstopps waren sehr gut und Maxime konnte zwei Plätze gewinnen. Damit sind wir zufrieden.“

Bruno Spengler (#7, BMW Bank BMW M4 DTM – Startplatz: 13. Platz, Rennergebnis: 12. Platz – 154 Rennen, 15 Siege, 48 Podestplätze, 18 Polepositions, 832 Punkte, 1 Fahrertitel): „Die Strategie im Rennen war eigentlich gut. Vielleicht hätten wir ein bisschen früher stoppen können, aber es war insgesamt okay. Allerdings war es sehr schwierig zu überholen, ich hatte einen ganzen Zug vor mir. Mehr als Platz zwölf war dann nicht drin, da man einfach nicht vorbeikam.“

Tom Blomqvist (#31, BMW Driving Experience M4 DTM – Startplatz: 16. Platz, Rennergebnis: 16. Platz – 51 Rennen, 1 Sieg, 5 Podestplätze, 2 Polepositions, 194 Punkte): „Für uns ist es nicht sonderlich gut gelaufen.“

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank



BMW Driving Experience





Wir haben in Runde eins gestoppt und auf ein Safety Car gehofft. Das kam aber leider nicht. Also müssen wir das Rennen abhaken und uns für morgen steigern.“

Maxime Martin (#36, SAMSUNG BMW M4 DTM – Startplatz: 8. Platz, Rennergebnis: 6. Platz – 61 Rennen, 3 Siege, 10 Podestplätze, 3 Polepositions, 341 Punkte): „Platz sechs ist nicht so schlecht. Wir haben mitgenommen, was ging. Audi war heute einfach sehr stark. Für mich war es alles in allem ein gutes Rennen. Es war nicht einfach, aber ich hatte ein paar tolle Fights. Ich bin happy mit dem Ergebnis. Wir haben gute Punkte gesammelt.“

Die Wertungen:

Fahrer: 1. Mattias Ekström (162 Punkte), 2. Jamie Green (134), 3. Lucas Auer (131), 4. Marco Wittmann (125), 5. René Rast (124), 6. Mike Rockenfeller (116), 7. Robert Wickens (112), 8. Maxime Martin (110), 9. Timo Glock (109), 10. Paul di Resta (97), 11. Gary Paffett (76), 12. Bruno Spengler (74), 13. Nico Müller (66), 14. Maro Engel (51), 15. Edoardo Mortara (49), 16. Augusto Farfus (29), 17. Tom Blomqvist (22), 18. Loic Duval (18).

Teams: 1. Audi Sport Team Rosberg (258 Punkte), 2. Audi Sport Team Abt Sportsline (228), 3. Mercedes-AMG Motorsport Mercedes me (188), 4. BMW Team RBM (184), 5. Mercedes-AMG Motorsport BWT (180), 6. BMW Team RMG (154), 7. Mercedes-AMG Motorsport SILBERPFEIL Energy (148), 8. Audi Sport Team Phoenix (134), 9. BMW Team RMR (131).

Hersteller: 1. Audi (620 Punkte), 2. Mercedes (516), 3. BMW (469).

Der Service:

In der DTM-Saison 2017 bietet BMW Motorsport einen innovativen Chatbot-Service für Journalisten an. Direkt über den WhatsApp-Messenger lassen sich auf dem Smartphone aktuelle Informationen abrufen, darunter Statistiken zu den Fahrern, Statements und Bilder. Unter folgendem Link gelangen Sie zur Anmeldung für den BMW Motorsport Chatbot:

http://bit.ly/BMW_Motorsport_Media_Broadcast

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank



BMW Driving
Experience



Motorsport



Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation
Jörg Kottmeier
Tel.: +49 (0) 170 566 6112
E-Mail: Joerg.Kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
Tel.: 49 (0) 176 203 40224
E-Mail: Ingo.Lehbrink@bmw.de

Daniela Maier
Tel.: 49 (0) 151 601 24545
E-Mail: Daniela.Maier@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
[press.bmwgroup.com/
deutschland](http://press.bmwgroup.com/deutschland)

BMW Bank



BMW Driving
Experience

